

# Submissions-Anzeiger

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **8 (1892)**

Heft 31

PDF erstellt am: **12.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Auf Frage 539. Größtes Lager in Spiegeln und Spiegelgläsern, sowie Gold- und Politurelften für Einrahmungen und Vorhanggalerien führt H. Weil-Heilbronner, Zürich.

Auf Frage 525. Schöne Berner Dachbindeln können durch die Holzhandlung von Ernst Steiner in Oberburg bei Burgdorf bezogen werden.

Auf Frage 535. Lufttrockene 3—4 Jahre alte Buchenstämme, 60—100 Millimeter stark, prima Qualität, offerirt J. Müller, Alpenbrüchli, Glarus.

### Submissions-Anzeiger.

**Notiz betr. den Submissions-Anzeiger.** Wer die jeweilen in der ersten Hälfte der Woche neu eröffneten Submissionen vorher zu erfahren wünscht, als es durch die nächste Nummer d. Bl. geschehen kann, findet sie in dem in unserm Verlage erscheinenden „Schweizer Bau-Blatt“ (Preis Fr. 1. 50 per Quartal). Dasselbe wird nämlich je Mittwoch ausgegeben, die „Illustrirte Schweizer Handwerker-Zeitung“ Samstags. Der Submissions-Anzeiger dieser beiden Blätter ist der vollständigste und prompteste der Schweiz.

**Die Erd-, Maurer-, Pflasterer-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Schreiner-, Glaser- und Schlosserarbeiten** für ein Fouragemagazin in Thun werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Zeichnungen, Bedingungen und Angebotsformulare sind im eidgen. Baubureau in Thun zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidgen. Bauten in Bern unter der Aufschrift „Angebot für Fouragemagazin in Thun“ bis und mit dem 2. November franco einzureichen.

**Das Liefern und Legen** von 900 Meter 70 Millimeter lichten Eisenröhren für eine Brunnenleitung wird im Submissionswege vergeben und sind diesbezügliche Eingaben bis Ende Oktober dem Gemeinderathspräsidenten von Flurlingen, woselbst auch die Bedingungen vernommen werden können, einzureichen.

**Das Decken und Zudecken** einer zirka 900 Meter langen Brunnenleitung wird im Submissionswege vergeben und sind bezügliche Eingaben bis Ende Oktober dem Gemeinderathspräsidenten von Flurlingen, woselbst auch die Bedingungen vernommen werden können, einzureichen.

**Kirchenuhr.** Die Gemeinde Kleinlützel wünscht eine neue Kirchenuhr erstellen zu lassen. Uebernehmer wollen sich gefl. bis 8. November beim Ammannamt daselbst anmelden, wo das Nähere hierüber mitgetheilt wird.

**Rimmattkorrektur.** Es wird hiermit Konkurrenz eröffnet über: 1. Ausführung des Bauhofs Alstetten, Voranschlag für Erdarbeiten Fr. 8900, Faschinenarbeiten Fr. 800 und Pflasterarbeiten Fr. 2400; zusammen Fr. 12,100. 2. Lieferung von Stangenholz nach Alstetten und Schlieren (2500 Meter). 3. Steinslieferungen für die Pflasterungen von Detweil bis Alstetten, per Bahn oder auf die Baustelle (2850 Kubikmeter oder 5000 Tonnen). 4. Abfuhr von Baumaterialien ab den Stationen Dietikon (2000 Tonnen), Schlieren (2200 Tonnen), und Alstetten (800 Tonnen). Pläne, Voranschlag und Bedingungen liegen im Obmannamt, Zimmer Nr. 45, zur Einsicht auf. Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift „Rimmattkorrektur“ bis und mit 30. Oktober der Direktion der öffentlichen Arbeiten in Zürich einzureichen.

**Die Schützengesellschaft Langenthal** ist im Falle, ihren Schießplatz neu einzurichten. Sie schreibt deshalb zur öffentlichen Konkurrenz aus: Projekt und Devis eines geschlossenen Scheibensandes von 20 Scheiben mit vollständiger innerer Einrichtung. Hauptbedingungen: 1. Für die Anlage maßgebend ist das Zirkular der Schießplatz-Kommission. 2. Beim Devis sind die Auslagen für Holz (roh) nicht in Rechnung zu ziehen. 3. Es werden zwei Prämien ausgesetzt von 120 und 80 Fr., welche vom Schießplatz-Komitee zuerkennen sind. Die Projekte der Prämirten gehören der Schützengesellschaft. Persönliche Anmeldungen nimmt entgegen Herr Schützenmeister R. Lappert in Langenthal.

**Armenhausbau Rorschacherberg.** Bewerber können den Plan und die Kostenberechnung für den Armenhausbau auf der dortigen Gemeinderathskanzlei einsehen und sind Offerten mit der Aufschrift „Armenhausbau Rorschacherberg“ an den Sekretär, Herrn J. Desch in Rorschacherberg, bis spätestens 31. Oktober einzugeben.

**Die politische Gemeinde Zurbenthal** hat die Anschaffung eines Krantransportwagens beschlossen und eröffnet über die Erstellung desselben hiermit Konkurrenz. Uebernahmsofferten mit Zeichnungen und Kostenberechnungen sind bis zum 4. November verschlossen unter der Aufschrift „Krantransportwagen“ dem Herrn Gemeinderathspräsidenten Bockhard einzureichen.

**Verbauungsarbeiten.** Die Schwellenkommission Schattenthal bei Interlaken schreibt hiermit die Korrektions- und Verbauungsarbeiten des Lauibaches bei Weiringen zur Konkurrenz aus. Kostenanschlag Fr. 35,000. Plan, D. bis und Bedingungen auf dem Bureau des Bezirksingenieurs in Interlaken. Angebote sind bis Ende Oktober, mit der Aufschrift „Lauibach-Verbauung“ versehen, verschlossen dem Ingenieur des I. Bezirks, H. Aebi in Interlaken, einzuliefern.

**Eichendielen.** Die Kommission des Werdenberger Binnenkanal-Unternehmens gedenkt die Kanalbrücken Nr. 4 und 5 (obere und untere Burgeraubrüden) mit 7 1/2 Centimeter dicken eichenen

Läden neu bedielen zu lassen und eröffnet hierüber die Konkurrenz. Beschrieb und Bedingungen können bis Ende Oktober beim Präsidenten genannter Kommission, Herrn M. Gauer in Azmoos, eingesehen werden. Ebendasselbst sind bezügliche Eingaben innert gleicher Zeitfrist einzureichen.

**Brückenbau.** Der Gemeinderath in Berned lät die Erstellung einer eisernen Brücke über den Littenbach vergeben. Plan und Baubeschrieb können beim Gemeindeamte eingesehen werden und nimmt dasselbe Offerten bis Ende dieses Monats entgegen.

**Die Gemeinde Pontresina** beabsichtigt einen Umbau zum Schulhaus, enthaltend: Weibelwohnung, Holzmagazin, Gemeindsaal, Abtritte etc., erstellen zu lassen und eröffnet Konkurrenz im Detail oder die Gesamtmitgabe über sämtliche Erd-, Cement-, Maurer-, Zimmer-, Schreiner-, Glaser-, Dachdecker- und Flaschnerarbeiten. Bauplan und Baubeschrieb können beim Gemeindevorstand eingesehen werden und sind demselben bezügliche Offerten, sei es im Detail oder Gesamtmitgabe, schriftlich einzureichen bis 31. Oktober.

**Die Kirchenpflege Staufberg** (Aargau) ist im Falle, folgende Arbeiten erstellen zu lassen: 1. Erstellung einer neuen, hölzernen Kirchendecke; 2. Ausweisseln des Innern der Kirche. Die Eingaben zur Uebernahme dieser Arbeiten sind für das Schiff und das Chor der Kirche getrennt einzureichen. Bewerber zur Uebernahme dieser Arbeiten haben sich bezüglich Einsicht von Plänen und Bauvorschriften an Herrn C. Brenner, Pfarrer auf Staufberg, zu wenden; die betreffenden Uebernahmungsangebote dagegen bis und mit dem 10. November 1892 an den Präsidenten der Kirchenpflege, Traug. Baumann in Schafisheim, schriftlich und verschlossen einzureichen.

**Die Bauleitung der Drahtseilbahn St. Gallen-Mühlek** beabsichtigt, den Unterbau dieser Bahn sammt dem zirka 280 Meter langen Tunnel in Afford zu geben. Pläne, Vorausmaß und Baubedingungen liegen im Bureau des bauleitenden Ingenieurs, Schweiz. Unionbank, zur Einsicht auf und sind die Offerten bis zum 10. November verschlossen an das Komite der Drahtseilbahn St. Gallen-Mühlek abzugeben.

**Nachfolgende Arbeiten in Biel** werden unter Fachleuten zur Konkurrenz ausgeschrieben: 1. Die Unterfundierungsarbeiten der alten Widerlager der Schlachthausbrücke (ehemalige Sandbrücke über die Madretsch-Schüß); 2. die Lieferung und Montirung einer eisernen Brücke mit Fozesbelag, 7,50 Meter Spannweite, 4,80 Meter Fahrbahnbreite. Pläne und Bedingungen für obige Arbeiten können auf dem Bureau von Bauinspektor Schaffner bis Samstag den 29. Oktober 1892, je Vormittags von 8—11 Uhr, eingesehen werden und wird daselbst auch jede weitere Auskunft erteilt. Bezügliche Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift „Eingabe für Schlachthausbrücke“ bis Mittwoch den 2. November 1892 dem Präsidenten des Gemeinderathes, Herrn R. Meyer in Biel, einzuliefern.

**Die Stadtgemeinde Murten** schreibt hiermit die Erstellung von 64 zweipflanzigen Schulbänken zur freier Konkurrenz aus. Muster, Pläne und Erstellungsbedingungen sind zur Einsicht in der Stadtschreiberei aufgelegt, wo auch die Eingaben eingereicht werden müssen bis zum 13. November.

**La Commune de Neuchâtel** met au concours l'étude de la transmission des forces de la Reuse du Pré-aux-Clées à Neuchâtel, distance de 9 kilomètres, et de leur application en ville. Terme du concours: 15 janvier 1893. Primes accordées aux meilleurs projets: Fr. 5000, 4000, 3000. Les ingénieurs qui désirent concourir peuvent s'adresser à la direction des travaux publics de la ville de Neuchâtel, qui leur fera parvenir le programme et les plans à l'appui.

**Das Volkswirtschafts-Departement St. Gallen** beabsichtigt für die Ertheilung des Unterrichts im technischen, projektiven und Fachzeichnen an verschiedenen gewerblichen Fortbildungsschulen des Kantons einen Fach-(Wander-)Lehrer anzustellen. Die Lehrstelle ist mit praktischer Bethätigung auf einem technischen Bureau der Kantonsverwaltung verbunden. Netto Gehalt anfänglich zirka 3000 Franken. Befähigte, im Kaufsache theoretisch und praktisch bewanderte Bewerber wollen sich unter Angabe ihrer bisherigen Berufsthätigkeit und unter Beilegung von Zeugnissen bis zum 31. Oktober beim Volkswirtschaftsdepartement anmelden. Nähere Auskunft ist daselbst oder bei der Direktion des Industrie- und Gewerbevereins St. Gallen einzuholen.

**Das Preiswürdigste**

**Buxlin-Stoff für einen ganzen Anzug zu Fr. 7. 35**  
**Buxlin-Stoff für einen ganzen Anzug zu Fr. 10. 35**  
**Maleskins u. Mandjester, beste Qual., von Fr. 1. 65**  
 an per Meter. Meter- und Stückweise direkt an Jedermann durch das

Erste Schweiz. Versandgeschäft **Dettinger & Co., Zürich.**  
 P. S. Muster obiger, sowie sämtlicher Frauen- und Herrenstoffe bereitwilligst franko. Modestilber gratis.  
 Buxlin-Resten zu ganzen Anzügen, Hosen- und Ueberzieher billigt.